

Kaderkriterien des Deutschen Behindertensportverbandes e.V. und des Deutschen Ruderverbandes e.V.

Para Rudern

1. Allgemeines

- Die Grundlage der sportartspezifischen Kaderkriterien bilden die Allgemeinen Kaderkriterien des DBS. [LINK](#)
- Die Erfüllung der unter Punkt 2 aufgeführten Leistungskriterien sind notwendige, jedoch keine ausreichende Voraussetzung für einen Kaderstatus.
- Aus der Erfüllung der Kaderkriterien lässt sich nicht automatisch das Recht auf Nominierung zu Leistungslehrgängen und internationalen Meisterschaften ableiten.
- Die Leistungen müssen in einer paralympischen Disziplin sowie über die 2000m Strecke (Wasser oder Concept2-Ruderergometer) erzielt werden.
- Sportler*innen und Steuerleute der paralympischen Mannschaftsboote werden grundsätzlich im Teamsportkader geführt. Erfüllt eine Bootsklasse darüber hinaus höherwertige Kaderkriterien, wird die entsprechende Anzahl der Ruder*innen inkl. der Steuerleute in den PK bzw. PAK aufgenommen. Die Anzahl der Plätze im Teamsportkader reduziert sich entsprechend.
- Für die Ersatzleute der paralympischen Bootsklasse PR2Mix2x stehen zwei weitere TK-Plätze zur Verfügung. Die Plätze sind zwingend mit einem Athleten und einer Athletin zu besetzen, die in der Klasse PR2 startberechtigt sind.
- Für die Ersatzleute der paralympischen Bootsklassen PR3 stehen insgesamt vier weitere TK-Plätze zur Verfügung. Diese sind zwingend mit Athlet*innen zu besetzen, die in diesen Bootsklassen zum Einsatz kommen können.
- Die Anzahl der Ersatzleute im Teamsportkader reduziert sich entsprechend mit jeder NK1 Nominierung.
- Die paralympischen Bootsklassen PR1M1x und PR1W1x werden entsprechend der Allgemeinen Kaderkriterien für Individualsportarten geführt, d.h. es erfolgt keine automatische Aufnahme in den TK und es werden keine Ersatzleute in den Bundeskader aufgenommen.
- Die Teilnahmen an der Komplexen Leistungsdiagnostik und der Kaderüberprüfungsmaßnahme (Wettkampftest auf dem Concept2-Ruderergometer und Langstrecke) zum Ende des Jahres ist für die Kaderaufnahme verpflichtend.

2. Leistungskriterien

Kader	Kriterien												
Paralympicskader	<ul style="list-style-type: none"> • siehe Allgemeine Kaderkriterien des DBS 												
Perspektivkader	<ul style="list-style-type: none"> • siehe Allgemeine Kaderkriterien des DBS 												
Nachwuchskader 1	<p><u>Altersgrenze U26</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Platz 1-6 (n-2 Regel) bei einem internationalen Wettkampf (siehe 3.) oder • Erfüllung der Richtzeit über 2000m¹ auf dem Concept2-Ruderergometer <table border="1"> <thead> <tr> <th>Klassifizierung</th> <th>Frauen</th> <th>Männer</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>PR1</td> <td>< 09:20,0</td> <td>< 08:20,0</td> </tr> <tr> <td>PR2</td> <td>< 08:50,0</td> <td>< 07:50,0</td> </tr> <tr> <td>PR3</td> <td>< 08:00,0</td> <td>< 07:00,0</td> </tr> </tbody> </table> <ul style="list-style-type: none"> • In begründeten Ausnahmefällen können auch Quereinsteiger höheren Alters aufgenommen werden. 	Klassifizierung	Frauen	Männer	PR1	< 09:20,0	< 08:20,0	PR2	< 08:50,0	< 07:50,0	PR3	< 08:00,0	< 07:00,0
Klassifizierung	Frauen	Männer											
PR1	< 09:20,0	< 08:20,0											
PR2	< 08:50,0	< 07:50,0											
PR3	< 08:00,0	< 07:00,0											
Nachwuchskader 2	<ul style="list-style-type: none"> • Erfüllung der Richtzeit über 2000m¹ auf dem Concept2-Ruderergometer <table border="1"> <thead> <tr> <th>Klassifizierung</th> <th>Frauen</th> <th>Männer</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>PR1</td> <td>< 09:50,0</td> <td>< 08.50,0</td> </tr> <tr> <td>PR2</td> <td>< 09:20,0</td> <td>< 08:20,0</td> </tr> <tr> <td>PR3</td> <td>< 08:30,0</td> <td>< 07:30,0</td> </tr> </tbody> </table>	Klassifizierung	Frauen	Männer	PR1	< 09:50,0	< 08.50,0	PR2	< 09:20,0	< 08:20,0	PR3	< 08:30,0	< 07:30,0
Klassifizierung	Frauen	Männer											
PR1	< 09:50,0	< 08.50,0											
PR2	< 09:20,0	< 08:20,0											
PR3	< 08:30,0	< 07:30,0											
Ergänzungs- bzw. Teamsportkader	<ul style="list-style-type: none"> • siehe Allgemeine Kaderkriterien des DBS 												

3. Pflichtwettkämpfe und -maßnahmen sowie Internationale Wettkämpfe

Die Kaderberufung setzt grundsätzlich eine Teilnahme bei den folgenden Wettkämpfen und Maßnahmen voraus. Davon abweichende Regelungen können vom Bundestrainer festgelegt werden.

- Komplexe Leistungsdiagnostik (Herbst und Frühjahr)
- Wettkampf- und Langstreckentest (Herbst und Frühjahr)
- Deutsche Meisterschaften im Para Rudern
- Mannschaftsbildung (ausgenommen PR1W1x und PR1M1x)

Folgende Ruderregatten werden für die Berufung in den NK 1 herangezogen:

- Welt- und Europameisterschaften
- FISA World Cups

Indoor-Veranstaltungen finden keine Berücksichtigung.

4. Aufnahmezeitpunkt

Die Kaderberufung erfolgt im Anschluss an die Kaderüberprüfungsmaßnahme (WKT und Langstrecke) jeweils zum Ende des Jahres. Die Auswahl der Sportler*innen für die Mannschaftsboote erfolgt zweimal jährlich bei den Kadermeldungen zum 01.01. und 01.07. des laufenden Jahres.

¹ Die 2000m Richtzeiten auf dem Concept2 Ruderergometer müssen bei einem offiziellen Indoor-Wettkampf, bei einem offiziellen DRV Wettkampftest oder unter Aufsicht eines/r Bundestrainers/in erbracht werden.